

Alternative Farbbindemittel auf Naturbasis



Sie können zwei verschiedene Bindemittel ganz natürlich herstellen:

- Eitempera
- SODA-Kaseinkleber

und so einfach geht's:

Eitempera

1. Erd-Pigment mit etwas Wasser zu einem dicken Brei verrühren
2. Eigelb oder ganzes Ei gut verrühren, einige Tropfen Nelkenöl (aus der Apotheke) als Konservierungsmittel beimengen und zum Schluss mit zwei Drittel Wasser mischen.
3. Farbenbrei und Eibindemittel zusammenmischen (1:1) und folgende Festigkeitsprobe durchführen: Auf eine Glasscheibe streichen und mit einem Föhn trocknen. Lässt sich die Farbe leicht verwischen, wurde zu wenig Bindemittel verwendet. Springt die Farbe auf, wurde zu viel Bindemittel verwendet.

Empfehlung:

Nur kleine Mengen anrühren, weil sie nur 2–3 Tage haltbar sind. Farbreste können mit Wasser verdünnt kompostiert werden.

SODA-Kaseinkleber

Erdfarbenkünstlerin Prof. Irena Racek empfiehlt:

BESSER MIT SODA!

UMWELTFREUNDLICH und OHNE BORAX: KASEINKLEBER MIT SODA HERSTELLEN

Am 26. Mai wurde ein Sicherheitsdatenblatt veröffentlicht, nachdem auf Basis neuer Erkenntnisse die Verwendung von Borax nicht mehr empfehlenswert ist.

„Auch ich habe Borax – so wie alle anderen Naturfarbenproduzenten – in kleinen Mengen (50 g auf 1 kg Magertopfen) für die Herstellung des Erdfarben-Kaseinklebers verwendet. Es gibt jedoch auch andere Möglichkeiten natürliche Bindemittel für Erdfarben selbst herzustellen. Zum Beispiel mit absolut unschädlichem Speisesoda (ich beziehe es in Kilo-Packungen z.B. in der Drogerie Neuber* in Wien um 3,60 Euro, inkl. MWST. – natürlich ist Soda auch in anderen Geschäften zu haben!)

*W.Neuber's Enkel, 1060 Wien, Linke Wienzeile 152

Die besten Ergebnisse erzielt man mit der folgenden Zusammensetzung:

- 30 g Soda im heißen Wasser auflösen und durch Umrühren abkühlen lassen, zu 500 g (1/2 kg) Magertopfen zufügen und mit einem Küchenquirl vermischen.
- eine halbe Stunde ruhen lassen
- nachher kann der Kleber mit kaltem Wasser auf die gewünschte Konsistenz verdünnt werden.
- Sodakaseinleim kann sowohl als Kleber wie auch als Farben-Bindemittel verwendet werden.

ACHTUNG: DIESEN KLEBER MUSS MAN JEDEN TAG NEU ANRÜHREN.

Auch Sodakasein-Reste können mit Wasser verdünnt problemlos kompostiert werden.

Zur Sicherheit habe ich die neue Rezeptur auch mit einem Fachmann der Branche, Herrn Gerd Ziesemann, Besitzer der Firma „Kreidezeit“ und ausgebildeter Chemiker abgeklärt.

Ich wünsche gutes Gelingen beim Werken mit Sodakasein und verbleibe mit herzlichen Grüßen!“

Prof. Irena Rácek